

In einer Weserschleife gelegen wurde vor gut 1200 Jahren das bedeutende karolingische Reichskloster Corvey gegründet. Es entwickelte sich im sächsischen Raum zum eigenständigen Herrschaftssitz mit überregionaler Bedeutung. Das Benediktinerkloster erblühte im 9. und 10. Jahrhundert zum geistigen, kulturellen und wirtschaftlichen Zentrum, das wichtige Impulse für die Christianisierung in Europa setzte und bedeutende Bischöfe des frühen Bistums Hamburg-Bremen hervorbrachte. Mit seinem karolingischen Westwerk ist es bis heute ein einzigartiges bauhistorisches Zeugnis frühmittelalterlicher Architektur und wurde deshalb 2014 in die UNESCO Welterbeliste aufgenommen.

Nicht weit entfernt liegt jenseits der Weser im heutigen Niedersachsen das im Stil der Weser-Renaissance um 1600 erbaute Schloss Fürstenberg. In dem ehemaligen Jagdschloss richtete Herzog Carl I. zu Braunschweig-Lüneburg 1747 eine Porzellanmanufaktur ein, die hier bis 1974 ihre Produktionsstätte hatte.

Die Reihe »Abseits des Weges« nimmt zum Teil weniger bekannte, aber dennoch lohnenswerte Kulturzeugnisse der Region in den Blick. Der einführende Seminarteil am Freitag ordnet das Exkursionsprogramm des Folgetages in einen breiteren kulturhistorischen Kontext ein und vermittelt grundlegende kunst- und kulturgeschichtliche Informationen zu dem Exkursionsziel.

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt      Dr. Markus Leniger  
Akademiedirektor              Studienleiter

#### Referentin:

Dr. Hildegard Erlemann, Kultur- und Kunsthistorikerin  
[www.fremdes-entdecken-bekanntes-neu-sehen.de](http://www.fremdes-entdecken-bekanntes-neu-sehen.de)

#### Tagungsverlauf

##### Freitag, 1. September 2023

- |                 |  |
|-----------------|--|
| 14:30 Uhr       | Anreise/Nachmittagskaffee  |
| 15:00–16:30 Uhr | Peripherie und Zentrum:<br>Die Entwicklung von Herrschaftsräumen |
| 17:00–18:30 Uhr | Reichsabtei Corvey:<br>Geschichte und Bedeutung                  |
| 18:30 Uhr       | Abendessen   |
| 19:30–21:00 Uhr | »Karolingische Renaissance«:<br>Neubeginn im Rückbezug           |

##### Samstag, 2. September 2023

- |               |  |
|---------------|--|
| ab 07:30 Uhr  | Frühstück  |
| 08:30 Uhr     | Abfahrt vom Akademie-Parkplatz   |
| ca. 11:00 Uhr | Ankunft in Kloster Corvey – Führung (H. Erlemann) im ehem. Klosterareal (Abteikirche mit karolingischem Westwerk, Schloss mit Bibliothek, Friedhof mit Denkmal für August Hoffmann von Fallersleben) |
| 13:00 Uhr     | Mittagspause mit Mittagessen in Höxter   |
| anschl.       | Weiterfahrt nach Schloss Fürstenberg   |
| ca. 15:00 Uhr | Führung im Schlossensemble der Porzellan-Manufaktur Fürstenberg (mit Sonderausstellung »Lustgarten – Porzellan und Gartenkunst«)   |
| anschl.       | evtl. Möglichkeit zum Kaffeetrinken im angeschlossenen Bistro  |
| 17:00 Uhr     | Rückfahrt nach Schwerte  |
| ca. 19:00 Uhr | Ankunft in Schwerte  |

Änderungen im Programmablauf des Exkursionstages vorbehalten!

#### Tagungsleitung:

Dr. Markus Leniger, Studienleiter

#### Tagungssekretariat für diese Tagung:

Petra Scheffler, Telefon: 02304 477-154,  
[scheffler@akademie-schwerte.de](mailto:scheffler@akademie-schwerte.de)  
Dienstag und Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr

TG.-NR.: N05SCCK004

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmbaustein unserer Homepage unter [www.akademie-schwerte.de](http://www.akademie-schwerte.de)

**Anmeldeschluss: 22. August 2023**

**Bestätigung:**

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

**Kosten:**

Teilnahmebeitrag pro Person

– inkl. Verpflegung, Unterkunft und Exkursionskosten:

EZ 150 / DZ 136,50 (126 / 118,50) €

– inkl. Verpflegung und Exkursionskosten, ohne Unterkunft:

101 €

Teilnahmebeiträge mit Ermäßigung stehen in Klammern. Ermäßigungen sind vorgesehen für: in Erstausbildung Stehende (bis zum 30. Lebensjahr), Studierende (bis zum 35. Lebensjahr), Bundesfreiwilligendienstleistende, Arbeitssuchende und Sozialhilfeeempfangende auf Nachweis.

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

**Ausfallkosten:**

– bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80 %

– bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

**Zahlungsweise:**

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

**Datenschutzinformationen:**

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter <https://www.kefb.de/datenschutz/informationspflicht-datenschutz>

---

**Vorankündigung**

**»Totentanz und Leichenschmaus«**

Sterben und Tod im Wandel der Zeiten

Kulturhistorisches Seminar

Im Karneval oder zu Halloween als lächerliches Gespenst verhöhnt, erinnert der Knochenmann an die Endlichkeit des Lebens und die Vergänglichkeit aller weltlichen Güter. So steht er als Symbol für den alle Menschen treffenden Tod. Die seit der Pest im 14. Jhdt. populären Totentänze weisen auf die ausgleichende Gerechtigkeit des Todes hin. An Friedhofsmauern, Brücken, in Kirchen, Karnern und in schlichten Holzschnittfolgen gemahnte diese Bildfolge im Memento Mori an die Vergänglichkeit der Welt und die Notwendigkeit einer angemessenen Vorbereitung des Sterbens. Doch wecken die Darstellungen des Todes als Knochenmann auch die menschliche Neugier und spielen zugleich mit Hässlichkeit und Schönheit, mit Mitleid und Groteske, mit Moral und Erotik.

**Referentin:**

*Dr. Hildegard Erlemann*, Kultur- und Kunsthistorikerin

**Termin:**

**Fr, 27.10.2023, 14:30 Uhr – Sa, 28.10.2023, 15:30 Uhr**

---

ABSEITS DES WEGES

# Kloster Corvey

Keimzelle karolingischer Kultur im sächsischen Raum  
Kulturhistorische Tagung mit Tagesexkursion nach  
Kloster Corvey und Schloss Fürstenberg

**1.–2. September 2023**

**Katholische Akademie Schwerte**

Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte

Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599

[info@akademie-schwerte.de](mailto:info@akademie-schwerte.de)

[www.akademie-schwerte.de](http://www.akademie-schwerte.de)

**Träger der Einrichtung:**



ERZBISTUM  
PADERBORN



Katholische Akademie  
Schwerte